Objekt: Wehrpaß von Wilhelm Thurm,

1936

Museum: Museum Wolmirstedt

Schlossdomäne 4 39326 Wolmirstedt 039201/21363

museumwolmirstedt@landkreis-

boerde.de

Sammlung: Archivalien

Inventarnummer: A 3112

Beschreibung

54-seitiges Heft im A4-Hochformat beidseitig bedruckt.

Einbandvorderseite mit nationalsozialistischem Emblem aus Reichsadler auf Hakenkreuz. Darunter roter Stempelabdruckt: "Heer".

Inhalt: Wehrpass des Bäckers Wilhelm Thurm, der 1936 im Rahmen der Wehrpflicht in die Deutsche Wehrmacht eingezogen wurde. Er diente im Heer und verfolgte später eine Offizierslaufbahn (Gefreiter (1939), Unteroffiziersanwärter (1940) und Obergefreiter (1941)). Im Zweiten Weltkrieg kämpfte er im Polenfeldzug, an der Westfront und fiel 1941 an der Ostfront in Russland im Alter von 27 Jahren.

[Anmerkung: Dieses Objekt mit nationalsozialistischem Emblem ist ausschließlich als Zeitzeuge veröffentlicht - nicht zur Verherrlichung der NS-Zeit.]

Grunddaten

Material/Technik: Papier, Textil, Metall, Barytfotopapier /

Druck, Handschrift, Nietung,

Stempelabdruck, Klebung, S/W-Abzug

Maße: L: 14,4 cm x B: 10,6 cm x H: 0,7 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann 1936-1941

wer Wilhelm Thurm (1914-1941)

wo Deutsches Reich

Empfangen wann September 1936

wer Wilhelm Thurm (1914-1941)

wo Magdeburg

Gedruckt wann Nach 1933

wer Nationaler Werbedruck Metten & Co. (Berlin)

wo Berlin

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Wehrmacht

wo

Schlagworte

• 2. Weltkrieg

- Ausweis
- Deutsche Westfront 1944/1945
- Nationalsozialismus
- Ostfront (Zweiter Weltkrieg)
- Soldat
- Wehrpflicht